

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

356 (29.12.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 356. Zweites Blatt.

Mittwoch den 29. Dezember

1880.

## Fabrisk-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am  
Mittwoch den 29. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1) 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 4 Delbrudbilder, 1 Küchenschrank und Verschiedenes;
- 2) 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Tisch und Verschiedenes;
- 3) 1 Hebelpresse;
- 4) 1 Kleiderkasten.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1880.

Gerichtsvollzieher Hügle.

## Neuburgweier.

### Ruzholzversteigerung.

Die Gemeinde Neuburgweier versteigert mit Borg-  
freistbewilligung bis 1. Juni f. J. aus ihrem Ge-  
meindewald Distrikt Viehweide am

Freitag den 31. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr anfangend,

186 Bappelstämme.

Der Anfang ist beim Waldeingang an der Rhein-  
straße.

Neuburgweier, den 27. Dezember 1880.

Bürgermeister Heitz.

## Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 71 ist eine Parterrewohnung,  
auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, 1 Alkov,  
Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten.

Amalienstraße 71 ist die Bel-Etage mit 6  
großen Zimmern, darunter 1 Salon mit Balkon,  
Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung nebst allen  
Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.  
Eingesehen von 9-12 Uhr Vormittags.

21. Kaiserstraße 58 ist die neu hergerichtete  
Bel-Etage von 6 Zimmern, Balkon, Gas- und  
Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör auf  
23. April 1881 zu vermieten. Näheres im Laden  
von 1/11-1 Uhr.

\* 21. Kaiserstraße 165, eine Treppe hoch, ist  
eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2  
Speisekammern etc. auf 23. April 1881 zu vermieten.  
Dieselbe wäre auch als Geschäftslokal geeignet.

\* Kronenstraße 60 ist der 3. Stock, beste-  
hend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör, auf  
den 23. Januar zu vermieten.

3.1. Lessingstraße 22, Neubau, ist der 2. und  
3. Stock je mit 4 Zimmern sammt allem Zugehör  
auf 23. April 1881 zu vermieten. Zu erfragen  
im Neubau selbst.

Schloßplatz 3 ist im 3. Stock auf 23. April  
f. J. zu vermieten:

- a. im 3. Stock 4 Zimmer, Küche und Zugehör,  
ebent. können auch 8 Zimmer abgegeben werden,
- b. im 2. Stock 2 Zimmer mit Alkov nebst Stal-  
lung und Burschenzimmer.

\* Schützenstraße 60 sind zwei gesunde Woh-  
nungen, bestehend in 4 und 5 großen Zimmern,  
Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Holzstoll, Waschkü-  
che, auf 23. April zu vermieten. Die Woh-  
nungen haben Gas- und Wasserleitung und schön-  
en Glasverschluß. Näheres beim Eigentümer.

3.1. Eine schöne Wohnung im 1. Stock, 5 Zim-  
mer mit Alkov, Veranda, Küche und Speisekam-  
mer nebst dem üblichen Zugehör, an der Ettlinger-  
straße gelegen, ist auf den 23. April zu vermieten.  
Näheres Nowackanlage 6 jeden Nachmittags.

\* In der Sophienstraße ist eine freundliche  
Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche,  
Keller etc. auf den 23. April an eine kleine Familie  
zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock.

Vammstraße 6 ist zu vermieten auf sofort  
oder später: eine abgeschlossene Wohnung,  
2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern,  
2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- u. Wasser-  
leitung. Näheres im Geschäftslokale, Vamm-  
straße 6.

2.1. Zwei schöne Wohnungen mit Glasabschluss  
und Wasserleitung in gesunder Lage, die eine im  
unteren Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1

Mansarde, die andere im 1. Stock von 4 auf Wunsch  
auch 5 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde,  
sind auf den 23. April 1881 zu vermieten. Nä-  
heres Akademiestraße 1 im untern Stock.

## Zu vermieten.

2.1. In dem der Stadt gehörenden Hause Kriegs-  
straße 53 ist die Parterrewohnung mit 7 Zimmern,  
Küche und allem Zugehör nebst Hausgärtchen auf  
den 23. April zu vermieten. Auskunft erteilt  
das Stadtbauamt.

## Wohnung mit Stall.

\* Waldhornstraße 7 ist eine schöne Parterrewoh-  
nung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zuge-  
hör, Stall mit Dienerzimmer, Heurense und Sat-  
telkammer, sogleich oder auf 23. April zu vermie-  
then. Näheres im Hause selbst bei A. Vipp.

## Werkstätte mit Wohnung zu ver- mieten.

\* Eine helle Werkstätte mit Wohnung von drei  
Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April  
zu vermieten: Akademiestraße 18.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Waldstraße 4 ist ein freundlicher Laden mit  
2 Schaufenstern nebst anschließender Wohnung auf  
den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist für 10 M.  
an einen anständigen Herrn zu vermieten: Kaiser-  
straße 52 im Laden.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße  
gehend, ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermie-  
then: Marienstraße 37.

2.1. Kaiserstraße 58 ist ein hübsch möbliertes,  
freundliches Zimmer sofort billig zu vermieten.  
Näheres im Laden daselbst.

Blumenstraße 10 ist ein freundliches, möbliertes,  
auf die Straße gehendes, heizbares Mansarden-  
zimmer sogleich oder auf 1. Januar 1881 zu ver-  
mieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 2.1. Zwei elegante Zimmer (möbliert oder  
unmöbliert) sind in einem bessern, ruhigen  
Hause sogleich oder später zu vermieten.  
Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Kaiserstraße 87 ist im 2. Stock sogleich ein  
möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Amalienstraße 12 ist im zweiten Stock ein  
möbliertes Zimmer auf den 1. Januar zu ver-  
mieten.

\* Zwei ineinandergehende Mansardenzimmer mit  
Kochofen sind möbliert oder unmöbliert auf 1. Ja-  
nuar oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

\* 4.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit Sopha,  
auf die Straße gehend, ist für 10 M. monatlich  
sogleich oder später zu vermieten. Näheres Wil-  
helmstraße 2 im Laden.

\* Leopoldstraße 5 ist sogleich ein unmöbliertes  
Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

\* Sogleich oder auf 1. Januar ist ein schön  
möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, im 2.  
Stock an einen Herrn zu vermieten: Hirschstr. 7.

## Dienst-Anträge.

\* Eine zuverlässige Köchin, in häuslichen Arbei-  
ten erfahren, wird zum sofortigen Eintritt gesucht:  
Sophienstraße 15.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich  
allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet  
sofort eine gute Stelle. Denselben ist Gelegen-  
heit geboten, das Kochen gründlich zu erlernen.  
Näheres Waldhornstraße 49 in der Wirtshaus  
daselbst.

\* Ein braves, reinliches und ordnungliebendes  
Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen  
kann, wird sofort gesucht. Es mögen sich nur  
solche melden, welche von ihrer früheren Herr-  
schaft gut empfohlen sind. Zu erfragen im Kontor  
des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich  
allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas  
serviren kann, findet sofort Stelle: Durlacherstr. 33.

\* Es wird sogleich ein einfaches Mädchen von  
18-20 Jahren, welches nähen und etwas kochen  
kann sowie das Zimmerreinigen versteht, gesucht.  
Näheres Steinstraße 21 im 3. Stock.

Ein junges Mädchen wird zu einer kleinen  
Familie gesucht. Dienst leicht. Eintritt sogleich:  
Kaiserstraße 171, 3. Stock.

\* Ein braves, junges Mädchen, welches Liebe  
zu einem Kinde hat und sich willig allen häus-  
lichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten:  
Akademiestraße 30, Hinterhaus, 2. Stock.

\* Ein zuverlässiges Kindsmädchen wird sogleich  
gesucht: kleine Herrenstraße 17 im Hinterhaus, 2.  
Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und son-  
stige häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet  
sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 263 im Hinterhaus.

## Dienst-Gesuche.

3.2. Ein älteres Mädchen sucht eine Stelle als  
Kindswärterin oder eine Privatstelle bei einer kleinen  
Familie. Zu erfragen Bähringerstraße 27 im 3.  
Stock.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie  
hier diente und sich den häuslichen Arbeiten willig  
unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Bähr-  
ringerstraße 27 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann  
und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig un-  
terzieht, sucht sogleich bei einer kleinen Familie  
Stelle. Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Zu  
erfragen Waldstraße 21 im 1. Stock.

\* Es wird durch Verwandte für ein besseres  
Mädchen (Lehrerstochter, Württembergerin), wel-  
ches noch nie hier gedient hat, 24 Jahre alt ist,  
jeder Hausarbeit, besonders Handarbeit, vorstehen  
kann und nicht auf hohen Lohn sieht, eine Stelle  
gesucht. Zu erfragen große Spitalstraße 8, eine  
Stiege hoch.

\* 3.1. Ein Mädchen, welches noch nie hier ge-  
dient hat und sich allen häuslichen Arbeiten un-  
terzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schützen-  
straße 79, Hinterhaus, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich gerne allen häus-  
lichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle.  
Zu erfragen Kriegstraße 26 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und  
putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Ar-  
beiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Gute  
Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Bähringer-  
straße 33 im 3. Stock.

\* Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können  
und sonst in allen häuslichen Arbeiten bewandert  
sind, suchen sogleich passende Stellen. Zu erfragen  
Durlacherstraße 93, bei F. Maier. — Ebenfalls  
können Mädchen Wohnung erhalten.

Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, erfahren  
im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten, sucht  
Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen  
und bügeln kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht  
sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstr. 105  
im Seitenbau, eine Treppe hoch.

## Kapital auszuleihen.

Auf den 23. Januar 1881 sind 12000 Mark  
Stiftungsgelder auf 1. Hypothek auszuleihen und  
ist das Nähere Adlerstraße 8 dahier zu erfragen.

## 200-300 Mark

werden von einem hiesigen Geschäftsmann für so-  
gleich oder auf 1. Januar gegen entsprechende  
Zins aufzunehmen gesucht. Zurückzahlung nach  
Uebereinkunft. Schriftliche Angebote unter Chiffre  
A. B. Nr. 100 nimmt das Kontor des Tagblattes  
entgegen.

**Eine Köchin,**  
welche gut bürgerlich kochen kann, wird für eine Restauration gesucht. Näheres sub V. 62163a bei Haasenfein & Bogler, Kaiserstraße 136.

**Beschäftigungs-Antrag.**  
Zum Abliefern von Drucksachen wird für die ersten Tage im Januar ein ehrlicher, stadtkundiger Mann gegen guten Verdienst gesucht. Näheres Mittags von 1-2 Uhr Kronenstraße 1 im 2. Stock, links.

**Stellen-Gesuche.**  
\* Ein gebildetes, junges Mädchen sucht für solche Stelle in einem Laden. Näheres Akademiestraße 25.  
\* Stellen suchen sofort: 1 Restaurations- und 1 bürgerliche Köchin, 1 Büffetkame, 1 Ladnerin, Kellnerin, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Spülmädchen. Auch können Mädchen billig wohnen bei Frau Fickel, Durlacherstraße 7 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
\* Ein Mädchen sucht noch einige Kunden im Bettsnähen und Kleidermachen in und außer dem Hause und kann auf Verlangen die Maschine mitgebracht werden. Offerten unter S. H. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Verloren.**  
\* Von der Adlerstraße bis zur Leopoldstraße der Pferdebahn ging am Dienstag Vormittag ein Portemonnaie verloren, etwa 4 Mark, einige Schlüssel und ein Kalenderchen enthaltend. Gegen Belohnung abzugeben: Adlerstraße 22, 3. Stock.  
\* Verloren wurde ein goldenes Medaillon, oval, eingelegt, auf der einen Seite mit rosa Achat, auf der andern Seite mit grünem Jaspis; dasselbe trägt die Chiffre H. B. mit einer Krone darüber; innen befinden sich Haare. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegerstraße 66.

**Hundert Mark Belohnung**  
Demjenigen, welcher heute Vormittag den 28. Dezember verloren gegangene 2485 Mark, bestehend in 1 Schein à 500 M., 19 Scheinen à 100 M., 4 Scheinen à 20 M., 1 Schein à 5 M., Zähltaggerstraße 78 im Comptoir zurückgibt oder über deren Verbleib daselbst richtige Auskunft zu erteilen vermag.

**Dampfmaschinen-Verkauf.**  
21. Eine in bestem Zustande sich befindliche 2-pferdekraftige Dampfmaschine mit horizontal stehendem Kessel ist zu verkaufen; dieselbe ist täglich von Morgens 8-12 Uhr im Betrieb zu sehen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.  
\* Zu verkaufen äußerst billig: 1 Spiegelschrank, 1 Sekretär, 1 Auszugtisch, 1 Schifffoniere, Oval- und Pfeiler Spiegel, Rohr- und Strohsühle, 1 ovaler Tisch und 1 sehr guter eiserner Herd unter Garantie: Sophienstraße 8.  
\* Im Gasthof zum Erbprinzen kann sehr gutes Bratenfett das Pfund 60 Pf. abgegeben werden.  
\* Zwei Paar ächte Garzer Kanarienvogel sammt Käfigen sind billig zu verkaufen: Beierthelmer Allee 2, unten links.  
\* Eine braune Plüsch-Garnitur (Sopha und 6 Sessel) wird um 250 M. abgegeben: Lammstraße 2 im 2. Stock.  
\* Ein Kinderwagen, noch sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Karlsstraße 41 im Hinterhaus im 2. Stock.  
\* Für Metzger und Wirthe.  
Eine Parthie prima Franzbärme sind zum Preise von 40 Pf. per Pfund zu verkaufen: Schützenstraße 64.  
**Kauf-Gesuch.**  
Eine noch gut erhaltene, zinkene Badewanne mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe unter H. C. an das Kontor des Tagblattes abzugeben.  
**Ankauf.**  
\* Die höchsten Preise für alle Sorten getragener Herrenkleider, Schuhe und Stiefel etc. bezahlt  
Jakob Weinheimer, Durlacherstr. 56.

**Zitherunterricht**  
wird gründlich erteilt: Birkel 31, 1 Treppe hoch.

**Wirthschafts-Gesuch.**  
\* Ein zahlungsfähiger Wirth sucht eine gangbare Wirthschaft zu pachten oder würde auch als Pächter in eine Brauerei eintreten. Offerten unter Chiffre H. L. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
**Punsch-Essenzen:**

feinsten Arac de Batavia,  
Mandarinen-Arac,  
franz. Cognac,  
Rum de Jamaica,  
Kirschenwasser,  
Zwetschgenwasser,  
Bordeaux,  
Old-Sherry,  
Madeira,  
1869r Malaga  
empfehlen die Materialwaarenhandlung  
Karl Roth,  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Zu Neujahr**  
empfehle  
Brettener Honiglebkuchen  
in Herz- und Rindelform,  
Thorner Honigkuchen und  
Pflastersteine,  
ächte Basler Lederli,  
ächte Randerer Brexeli und  
ächsten Friedrichsdorfer Zwie-  
back  
in frischer Waare.

Ebenso  
**Punsch-Essenzen,**  
diverse,  
feinsten Curacao,  
Rum (de Jamaica),  
Arac (de Batavia),  
Cognac (franz.),  
Champagner,  
deutsche und französische,  
zu billigen Preisen.

Karl Malzacher,  
Lammstraße 5. 31.

**Punsch-Essenzen, verschiedene Liqueure, Zwetschgen- und Kirschenwasser**  
empfehlen billigt \*21.  
Ch. Schmitt, Walbstraße 77.

**Punsch-Essenzen:**  
Rum und Arac,  
Kirschen- und Zwetschgenwasser,  
franz. und deutschen Champagner  
empfehlen in seiner Qualität \*21.  
J. Küst, Kaiserstraße 54.

**Punsch-Essenzen,**  
als:

Arac,  
Rum,  
Ananas,  
Burgunder,  
Portwein,  
Vanille,  
Arac,  
Rum,  
Arac,  
Rum,  
Arac,  
Rum,  
Rum, Arac, Cognac  
und verschiedene  
**Liqueure**  
empfehlen \*21.  
Gustav Bronner,  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Die 31.  
**Sirschapotheke**  
empfehlen  
**Punsch-Essenzen**  
in  
halben u. ganzen Literflaschen.

Ananas-Punsch-Essenzen,  
Burgunder-Punsch-Essenzen,  
Rum-Punsch-Essenzen,  
Arac-Punsch-Essenzen,  
Rum, Arac und Cognac  
in verschiedenen feinsten Qualitäten empfiehlt  
Franz Neumaier,  
\*21. Leopoldstraße 11.

Empfehle  
**Brettener Honiglebkuchen**  
per Pfund 30 Pfg.  
Karl Malzacher,  
\*31. Lammstraße 5.

**Frische Kieler Sprotten**  
empfehlen  
Gustav Bronner,  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Neue spanische Orangen**  
per Stück 15 Pfg.  
empfehlen  
**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Heute:  
**Schellfische und Soles**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Rechten Münsterkäse  
empfehlen  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Kopfsalat**  
wieder eingetroffen.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Vogelfutter**  
in ca. 20 Sorten stets vorräthig, Mi-  
schungen für einheimische und fremdländische  
Vögel werden nach Vorschrift zusammengesetzt  
in der Samenhandlung von  
**Gustav Manning,**  
Zähringerstraße 108, nächst der Post.

**Fußboden-Glanz-Lack.**  
Fußbodenglanzlack in jeder beliebigen Farbe und  
anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem  
Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden  
besorgt und billigst berechnet.  
**L. Bürger,** Maler und Lüncher,  
Stüßstraße 25.

**Wichtig für Damen!**  
Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweiß-**  
**blättern** ohne Unterlage, die nicht lählen und nie  
Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen,  
hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in  
bester Güte allein auf Lager:  
Herr **Louis Voit,** Hofseamentler.  
Frankfurt a. O., im Oktober 1880.  
12.11. **Robert v. Stephani.**

**Lager in Geschäftsbüchern**  
3.1. aus der Fabrik der Herren  
**Bandell & Engel** in Stuttgart.  
Die Fabrikate dieser Firma zeichnen sich durch  
anerkannt vorzügliche Beschaffenheit und tadellos  
sauberer Ausführung der Ein- und Druckarbeiten,  
als auch durch solideste Einbände aus.  
Ich verkaufe zu Fabrikpreisen und stehe die Ori-  
ginal-Preisliste der Fabrik gerne zu Diensten.  
Gest. Bestellungen nach besonderer Schema-Etze  
werden pünktlich und schnellstens ausgeführt.  
**Heinrich Frey,** Erbprinzenstraße 3.

**Petroleumlampen**  
jeder Art in großartiger Auswahl mit  
vorzüglichen Brennern versehen,  
in feiner Ausführung empfiehlt billigst  
**Wilh. Schleich,**  
Kaiserstraße 121.  
Besonders mache auf eine große Collec-  
tion **Sängelampen** mit Zug zum  
Preise von M. 10 an aufmerksam.

\* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste  
sowie täglich frische Fleischwürste, Frankfurterwürst  
und Cervelat empfiehlt bestens  
**Franz Doll,** Spitalstraße 44.

**Glückwunschkarten**  
in den verschiedensten Sorten und schöner  
Auswahl bei  
**Heinrich Frey,** Papierhandlung,  
Erbprinzenstraße 3.

**Franzöf. verzinnetes  
Reiseisen.**  
Für Kübler oder Käufer ist obiges Reis-  
eisen in jeder Qualität vorräthig bei  
**N. L. Homburger,**  
34 Durlacherstraße.

**Annoncen** für sämtliche  
existierende Be-  
dingungen der Welt befördert zu den günstigsten Be-  
dingungen die **Central-Annoncen-Expedition**  
von **G. L. Daube & Cie.** in Karlsruhe:  
**Douglasstrasse 8.**

**Alte Brauerei Brink.**  
Mittwoch den 28. d. M.  
**Concert**  
der Sängers- und Komiker-Gesellschaft  
**Familie Müller,**  
4 Damen und 3 Herren.  
Anfang 8 Uhr.

**Christbaumfeier in der  
Wirthschaft zum Kronprinzen,**  
Samstag den 1. Januar 1881.  
Diejenigen, welche sich unterzeichnet haben, wer-  
den freundlichst ersucht, ihren Beitrag längstens  
bis Mittwoch den 29. d. Mts. zu entrichten.  
**Der Vorstand.**

**Champagner,**  
anerkannt feine Qualitäten, von  
**Jules Mumm & Cie. in Reims**  
in Originalkörben von 12, 30 und 50 ganzen Flaschen oder von 24 halben  
Flaschen vom Zolllager in Karlsruhe, ferner:  
**Rhein- und Moselweine**  
von den billigsten bis zu den feinsten Sorten von  
**Peter Arnold Mumm in Köln am Rhein**  
empfehlen  
der Generalagent für Süddeutschland:  
**Christian Gockel,**  
Herrenstraße 40. 21.  
(H. 62165 a).

**Bur Glühwein-Bereitung**  
empfehle ich einen  
ausgezeichneten, selbstgekelterten 1879er  
**italienischen Rothwein.**  
**Louis Benzinger,**  
zum Goldenen Karpfen.

**Die Buchhandlung von E. Kundt**  
(vormals **Creuzbauer**),  
144 Kaiserstrasse 144,  
empfehlen sich zum Bezuge von in- und ausländischen **Zeitschriften** und sichern  
**prompte** Lieferung zu.

**Die Christbaumfeier**  
in der Restauration **Köllenerberger** findet  
Samstag den 1. Januar, Abends  
8 Uhr, statt. Diejenigen Betheiligten, welche  
ihre Gaben oder deren Betrag noch nicht ab-  
gegeben haben, werden ersucht, solche längstens  
bis Donnerstag den 30. Dezember abzugeben.  
**Das Comite.**

**Loose**  
der Pforzheimer Wander-Ausstellung  
à M. 2.—  
(Ziehung am 15. Mai 1881)  
sind zu haben  
im Kontor des Karlsruher Tagblattes.

**Edele Menschenfreunde,**  
welche in der Lage sind, ein größeres Kinderbett  
oder sonst einige Stück Betten einer armen, braven  
Familie schenken zu können, wollen so freundlich  
sein, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes ab-  
zugeben. Einsender dieses ist gerne bereit, gründ-  
liche Auskunft zu ertheilen. \*22.

**Frohsinn.**  
Mittwoch Abend 9 Uhr Probe für die Welt-  
nachtfeste.

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Eheschließungen:**  
24. Dez. Andreas Taafel von Deschelbrunn, Schlosser  
hier, mit Maria Sauer von Engklat.  
28. „ Wendel Gerhard von Wallerthelm, Photograph  
allda, mit Elisabetha Brode von Waller-  
thelm.  
**Geburten:**  
26. Dez. Wilhelm Karl, Vater Wilhelm Walter, Fabrik-  
arbeiter.  
28. „ Karl Christian, Vater Friedrich Thellacker,  
Kanzleibekannt.  
**Todesfälle:**  
27. Dez. Anna Wittban, alt 68 Jahre, Wittwe des  
Oekonom Wittban.  
27. „ Wilhelm, alt 4 Jahre, Vater Lokomotofführer  
Hefft.  
27. „ Katharina Schumacher, Näherin, ledig, alt 69  
Jahre.

# Schwarze franz. Cachemires, Ausverkauf von Goldwaaren.

120 Centimeter breit, sind wieder eingetroffen bei  
**M. Dertinger, Kaiserstraße 179.**

Um vollständig mit dem Lager zu räumen,  
verkaufe 20% unter'm Fabrikpreis.  
**Kaiserstraße 179, parterre.**

## Rall's Schirmlager,

Ludwigsplatz, Waldstraße 61,

neu sortirt, liefert noch bis **Neujahr** zu den herabgesetzten Preisen: **Herren- und Damen-Regenschirme in Seide, Zanella, Halbseide** u. Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein: der Verkäufer **B. Kossmann, Ludwigsplatz 61.**

## Bum Jahreswechsel

empfiehlt

### Gratulationskarten und Visitenkarten

in Lithographie oder Buchdruck billigt

2.1.

**W. Hasper'sche Hofbuch- und Steindruckerei**  
**Fr. Gockel, Kaiserstraße 235.**

(H. 62161 a)

In der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe** ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

## Zur Jahreswende.

In

### Wort, Spruch, Betrachtung und Gebet

ein

Freund und Begleiter

bei der

### Scheidestunde des Jahres.

Preis: In Leinwand gebunden 2 M. 40 Pf.

Das Buch, dessen baldiges Erscheinen kürzlich bereits angezeigt war, liegt nun vollendet vor. Es ist der Deutschen Kaiserin Augusta gewidmet mit den Worten: „Ernst zu scheiden aus dem endenden Jahr, ernst zu treten in das beginnende Jahr — das war Dein Sinn und Beispiel. Daher gehören diese Blätter Dir. Es reiche Erinnerung sie an Dankbarkeit, in betendem Herzen bewahrend die Zeiten der Vergangenheit.“ Dies möge genügen, um anzudeuten, wem das Werk seine Entstehung verdankt.

Die Hempel'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin hat mit Beginn des Jahres 1878 von ihren billigen Klassiker-Ausgaben eine neue Subscription veranstaltet und in dieselbe zunächst die Werke und Dichtungen von Achim von Arnim, Bürger, Chamisso, Goethe, Hauff, E. A. Hoffmann, Immermann, Theob. Körner, Lessing, Musäus, Platen, Ernst Schulze, J. H. Voss und Wieland zur Aufnahme bestimmt. — Bekanntlich zeichnen sich diese Ausgaben durch mancherlei Vorzüge aus: durch eine mühsame Vergleichung der verschiedenen Ausgaben und der Handschriften der Dichter, soweit letztere noch vorhanden, sind die besten Texte hergestellt, durch Aufnahme der zerstreuten Dichtungen sind sie auch die vollständigsten und zahlreiche Einleitungen und Anmerkungen befördern das Verständnis. Register der verschiedensten Art erleichtern den Gebrauch. Besonders sind es die Ausgaben von Goethe und Lessing, welche diese Vorzüge in hohem Maße besitzen und es ist bekannt und anerkannt, daß sie bis jetzt die einzigen sind, die unübertroffen dastehen. Wir können nicht dringender genug auf dies Unternehmen aufmerksam machen und zur Anschaffung empfehlen, zumal die Ausstattung in Druck und Papier eine vorzügliche, und der Preis (130—170 Druckseiten für 40 Pfennig!) ein so billiger, daß man für einen geringeren Betrag, als man sonst für Roman-Lektüre in Leihbibliotheken verausgabt, sich einen Schatz für's Leben zum Eigenthum anschaffen kann, einen Schatz, der die Schöpfungen unserer erhabensten deutschen Dichter und Denker enthält, die ewig ihren anerkannten Werth behalten werden. — Schiller und die sonst noch vorhandenen klassischen Dichter sollen später angereicht werden. — Erschienen sind bis jetzt 145 Hefte.

### Fremde

Übernachteten hier vom 26. auf den 28. Dezember.

**Bayerischer Hof.** Hamm v. Kieselbrunn. Volk v. Helmhof. Schleicher v. Dietzheim. Eder v. Straßburg.

**Darmstädter Hof.** Fr. Jgel von Gochheim. Schmutz, Kfm. v. Berlin. Meider, Hünerfaut u. Pottinger, Handelsl. v. Bielefeld.

**Deutscher Hof.** Wellach v. Mannheim. Wender, Kfm. v. Stuttgart. Jäger, Kfm. v. Leipzig. Wagner, Kfm. v. Kassel. Frau Ottmeyer, Gutbes. v. Stuttgart. Börsle, Kfm. v. Freiburg. Bär, Kaufm. v. Wilmigen. Schmidt, Del. v. Konstanz. Bischoff, Kfm. v. Sangerhausen.

**Erzpringen.** Frhr. v. Gemmingen v. Trefschlingen.

Baron v. Ahlefeld, Rittergutsbes. m. Frau v. Ludwigsb. (Schleswig). Dr. u. Wis Mac Rab a. Schottland. Odenstein, Klaviervirtuos, Schwarzschild, Hermann u. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Weller, Kfm. v. Berlin. Frhr. v. Bode m. Frau v. Hagen. Weber, Notar v. Stahelheim. Dr. Kessler m. Frau v. Hannover. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Hülz, Kfm. von Koblenz. Krohne, Kfm. v. Gießen.

**Geiz.** Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Kürz, Kfm. v. Wilmigen. Hintenlang, Kfm. v. Hornberg. Dreihaupt, Kfm. v. Gütach. Rehscheld, Kfm. v. Unruhsh. Wagner, Kfm. v. Kassel. Müller, Kfm. v. Mainz. Kieferle, Gerichtsvollzieheraspirant v. Ueberlinger. Wenzel, Reallehrer v. Albrechtsch. Mutzler, Gendarmereiwachtmstr. v. Furtwangen. Flaig, Gendarmereiwachtmstr. v. Singen. Bruder, Bürgermstr. v. Unterharmersbach.

**Goldener Adler.** Jülig m. Sohn v. Mannheim. Welbe m. Frau v. Würzburg. Lochshelmer v. Gochheim. Schirrmann, Kfm. v. Goblitz. Kalfeglas, Dr. med. v. Freiburg. Stumpf v. Stuttgart. König, Apoth. v. Göttingen. Birschmann m. Frau v. Heidelberg. Landauer m. Frau v. Augsburg. Hornmann u. Harter, Del. von Harmersbach.

**Goldener Karpfen.** Kessler, Uhrmacher v. Landau. Hofmann, Kfm. v. Dambach. Frau Kunz u. Frau Arnold v. Roth.

**Goldene Traube.** Jögger v. Stuttgart. Walter, Kfm. v. Moskau. Schmiech, Schreiner v. Freiburg. Fr. Kurzer v. Griesheim. Frau Raier v. Baurbach. Haas, Kfm. v. Heilbronn. Müller, Schreiner v. Haslach. Wimpfer, Fabr. v. Mannheim. Jupp, Kfm. von Wien. Merk, Kfm. v. Mainz. Schön, Kfm. v. Kehl. Diemer, Kfm. v. München. Raier, Schreiner v. Lahr. Geßler, Bierbr. v. Basel. Doppert, Sattler von Niederstetten. Pfeiffer, Bildhauer, Herrig, Banner, Degen u. Fahrbach, Gendarmen v. Freiburg. Herrmann, Landwirth v. Gieselsheim. Rettig v. Achem. Seig v. Oberkirch. Karajed v. Freiburg. Ober, Kfm. v. Dornbühl. Hörtwed, Konfektb. v. Breisach. Wetzelheim, Kfm. v. Wien.

**Grüner Hof.** Rabholz, Kfm. v. Ludwigshafen a. Rh. Bodenheimer, Kfm. v. Durbach. Wertheimer, Baring u. Merking, Kfm. v. Badersweiler. Grombacher, Kfm. von Mannheim. Bloch, Kfm. von Kehl. Dreyfuß u. Waier, Kfm. v. Kolmar. Weil, Kaufm. v. Freiburg. Schuler, Kfm. v. Basel. Frau Schmidt, Witv. v. Gersurt. Wertheimer, Weinhdl. v. Kehl. Bürgelmann, Kfm. v. Köln. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Brunt, Kfm. v. Reusbad. Groß, Kfm. v. Frankfurt. Waier, Kfm. v. Offenburg. Jägli, Witv. v. Bärth.

**Hotel Germania.** Cantor, Fabr. von Mainz Swanka a. England. Beder, kgl. Landgerichtsrath von Landau. Kraus, Direkt. von Annweiler. v. Hertwig, Staatsrath v. Heidelberg. Meyer, Kfm. v. Stuttgart. Zimmermann, Kfm. v. Düsseldorf. Weber, Kfm. von Mannheim. Schlichter, Kfm. v. Stuttgart. Schreiber, Kfm. v. Ulm. Oberamtsrichter u. Frau Jost v. Mannheim. Kern v. Waldehut. Fürst u. Dr. Schulz, Rechtsanw. u. Waier, Prof. v. Heidelberg. Seig, Fabr. m. Frau v. Eitelmen. Hof, Rechtsanwalt v. Freiburg.

**Hotel Große.** Haas, Fabr. von St. Georgen. Dittling, Kfm. v. Laichingen. Wehr, Kfm. v. Düsseldorf. Keller u. Stein, Kfm. v. Frankfurt a. M. Weis, Kfm. v. Bärth. Reus, Kfm. v. Stuttgart. Salomon, Kfm. v. Frankfurt. Willens, Kfm. v. Bielefeld. Wall, Kfm. v. Brüssel.

**Hotel Stoffleth.** Stielze, Kaufm. v. Nürnberg. Frank, Kfm. v. Dorn. Vogt, Kaufm. von Heidelberg. Waier, Gewerbeschulvorstand von Konstanz. Lorenz, Kfm. v. Straßburg. Weis, Kfm. v. Freiburg. Stielze, Geometer v. Mollath. Große, Schriftsteller von Heidelberg. Flaig, Prio. v. Konstanz.

**Hotel Lannhäuser.** Panzer, Assistent v. Kandel. Mayer, Buchhalter v. Frankenthal. Dichton, Stud. von Gelnhausen. Schrott, Bildhauer v. Freiburg.

**König von Preußen.** Meyer, Metzger v. Straßburg. Fr. Diehn v. Reusbad.

**Raffauer Hof.** Levy, Kfm. v. Stuttgart. Oberheimer, Kfm. v. Heidelberg. Depauer, Kaufm. von Widdach. Weil, Kfm. v. Sulzburg. Frank, Kfm. von Frankfurt.

**Prinz Max.** Blum, Kaufm. von Köln. Glaser, Apoth. v. München. Davidsohn m. Frau v. Würzburg. Peter m. Frau v. Stuttgart. Friedrich, Gewerbeschreiber v. Schopfheim. Lang, Buchbinder v. Landershofen. Englisch, Gaus u. Joseph, Kfm. v. Stuttgart. Wähler u. Kürz, Kfm. v. Wilmigen. Ober, Kfm. v. Mannheim.

**Nothes Haus.** Frau General v. Allen m. Töchtern u. Kalyna, Maler v. Berlin. Frau Justizräthin Ritzelot m. Tochter a. Döpreußen. Roman, Zeichenlehrer und Sommer, Kfm. v. Freiburg. Frau Dr. v. Breuls von Bremen. Fr. Sillge, Lehrerin v. Albersweiler. Lebach u. Burger, Kfm. v. Mannheim. Humbert, Kfm. v. Frankfurt. Reubert, Kaufm. v. Bergzabern. Grabler, Kfm. v. Mainz. Geiger, Kfm. v. Stuttgart. Wetzel, Gabel u. Salzgellen, Bezirksfeldwebel v. Kastatt. Pfeifferle, Bildhauer a. Dohenzollern. Steinberger, Insp. v. Frankfurt. Haelele, Stud. jur. v. Heidelberg.

**Silberner Anker.** Riffinger, Lehrer u. Arnold, Brauer von Pforzheim. Witte, Brauer von Weiskem.

### L. Z. T.

Vortrag und Abendunterhaltung  
finden heute **nicht** statt.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.